

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1912

162 (16.6.1912) 3. Blatt

Deutsches Reich.

* Der deutsche Flottenbesuch in Amerika.

Newyork, 14. Juni. Rearadmiral Winslow schenkte dem Konteradmiral v. Rebeur-Paschwitz ein Bild, das den „Volk“ und die „Louisiana“ vereint darstellt. Die Abfahrt der Flotte unter den Klängen der Nationalhymne u. des Liedes „Muß ich denn zum Städtele hinaus“ war eindrucksvoll. Von Sandyhook signalisierte Admiral v. Rebeur-Paschwitz den Dank der Deutschen. An den Bürgermeister Gaynor telegraphierte der Admiral: Niemals verließen deutsche Schiffe einen Hafen nach schönerem Aufenthalt, als das Geschwader Newyork, das die glänzende Gastfreundschaft vollendete, die von den Kameraden der amerikanischen Marine begonnen worden war. Der Admiral dankte sodann im Namen aller für die unergötlichen Stunden. In einer weiteren Abschiedsbotschaft dankte v. Rebeur-Paschwitz nochmals für die überaus große Gastfreundschaft. Er hoffe, die Flotte habe ihrerseits bewiesen, wie warm die Freundschaftsgefühle Deutschlands für Amerika seien. Er hoffe auf ewiges Andauern dieser Beziehungen. — Präsident Taft ließ keine Gelegenheit vorübergehen, ohne der Flotte das größte Wohlwollen zu beweisen und ohne auf die Herzlichkeit der Beziehungen zwischen der deutschen und der amerikanischen Flotte hinzuweisen.

Newyork, 14. Juni. Bürgermeister Gaynor sandte auf das Abschiedstelegramm des Konteradmirals v. Rebeur-Paschwitz folgendes Antworttelegramm: „Ihre liebenswürdige Abschiedsbotschaft hat uns erfreut. Wir werden Sie und alle Ihre Offiziere vermissen; denn unsere Gefühle Ihnen gegenüber wurden mit jeder Stunde Ihres Aufenthaltes wärmer.“

* Übersicht.

Der Kaiser traf am Freitag nachmittag 6 Uhr 10 Min. von Hannover kommend auf der Station Wildpark bei Potsdam ein und begab sich nach dem Neuen Palais.

Königin Wilhelmina und Prinz Heinrich der Niederlande trafen am Freitag mittag von Dobbin in Schwerin ein und fuhren im Automobil nach Gram (Mecklenburg-Schwerin). Am Spätnachmittag begaben sich die Königin und der Prinzenmahl im Automobil nach Willgrad, um dem Herzogpaar Johann Albrecht einen Besuch abzustatten.

Zur Vollendung des 18. Lebensjahres der Großherzogin Marie Adelheid von Luxemburg schreibt die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“: Wir bringen der jungen Fürstin zu diesem Ereignis herzlichste Glückwünsche dar und verknüpfen damit den Ausdruck der Hoffnung, daß unter der Regierung der Großherzogin Luxemburg, mit dem Deutschland durch alte geschichtliche und lebhaft wirtschaftliche Beziehungen verbunden ist, weiterhin blühen und gedeihen möge.

Unter Teilnahme von Regierungsvertretern und Mitgliedern aus allen Teilen des Reiches fand am Freitag vormittag im Reichstagsgebäude zu Berlin die 16. Generalversammlung des Deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose statt. Dr. Delbrück eröffnete die Versammlung mit einer kurzen Ansprache, in der er mit ehrenden Worten der verdienstvollen Mitglieder von dem Ansehe und Begehrten der Reichsgesellschaft und die erfreulichen Fortschritte der Auskunfts- und Fürsorgestellen sowie die Unterstützung durch die Reichsgesellschaft hervorhob. Nachdem vom Generalsekretär Professor Nietner erstatteten Geschäftsbericht für 1911 wurden Beihilfen in Höhe von 83 800 M. bewilligt.

Das Reichsmilitärgericht als letzte Instanz hat die Klage des Pfarrers Kraak gegen die beiden Offiziere, die während seiner Predigt in der Charlottenburger Luisenkirche seinerzeit das Gotteshaus verlassen hatten, abgewiesen und damit das Urteil der ersten Instanz bestätigt.

Die Reichspostverwaltung hat sich auch mit Württemberg ins Benehmen gesetzt, damit den Luftposten der deutschen Luftschiffahrts-A.-G. in Friedrichshafen auch der Verkehr auf württembergischen Gebiete gestattet werde. Nach dem „Schwäbischen Merkur“ ist eine Zustimmung mit Sicherheit zu erwarten.

Großherzogtum Baden.

Der Jungdeutschlandbund

schildet uns folgenden Bericht mit der Bitte um Abdruck:

Freiburg, 9. Juni.

Ein erstes nationales Freiburger Jugendfest.

So kann man wohl die Vereinigung eines Kriegsspiels unserer Jugendvereine auf dem Gelände des Exerzierplatzes mit einem gemeinsamen Einmarsch in die Stadt und einem Lichtbildervortrag in der städtischen Festhalle, die uns der Sonntagnachmittag brachte, nennen.

Von kühlem, haub- und hitzefreiem Wetter begünstigt, von dem dankbaren Empfangen unserer begeisterten Jugend

getragen, von unseren Eltern-, Lehrer- und Lehrerinnenkreisen mit warmem Interesse begrüßt, durch die Teilnahme hochgestellter Persönlichkeiten, die aus Karlsruhe herbeigezogen waren, und von Vertretern hiesiger Staats- und Schulbehörden ausgezeichnet, hat diese erste große Veranstaltung unserer Ortsgruppe des Jungdeutschlandbundes Baden einen harmonischen und festlichen Verlauf genommen. Darüber hinaus wird das Fest aber sicher auch eine fortwährende Bedeutung für die nationale Jugendpflege unserer Stadt haben.

Entsprungen war es der Idee des ersten Vorsitzenden der Jugendwehr, Generalleutnant von Deimling. Der Jugendwehr, welche die Oberklassen der Volksschule, die Handelsschule, die Gewerbeschule und die Mittelschulgruppe umfaßt, und namentlich ihrem Übungsleiter, Herrn Major Bauer, fielen denn auch die namentlich für die Anlage des Kriegsspiels recht mühevollen Vorbereitungen zu. Aber in einer Vorbesprechung des Festes durch die Vorsitzenden der auf vaterländischem Boden stehenden Jugendvereine ergab sich sofort allgemeine Zustimmung zu dem Vorschlag des Vertreters der katholischen Jugendorganisationen, die allgemeine Leitung des Festes dem Jungdeutschlandbund Baden zu übertragen, und so den umfassenden nationalen Charakter des Festes schärfer zu betonen. Es wurde auch die Hoffnung und der Wunsch ausgesprochen, daß auch weiter diese über allen Vereinen stehende Spitze die Oberleitung solcher Jugendfeste übernehmen und einzelnen Jugendverbänden die Aufgabe der jeweiligen Vorbereitung zuweisen möchte.

So fanden dann um 3 Uhr 45 der katholische Lehrlingsverein der Altstadt und der Vororte Wiehre, Stühlingen und Zähringen, der katholische Kaufmännische Verein Kätitia (Jugendabteilung), die Jugendabteilung des deutschnationalen Handlungsgehilfenverbandes, der Pfadfinderbund, die Jugendwehr, das Bibelzöngchen für Schüler höherer Lehranstalten und der Evangelische Jugendverein „Treuhand“ in den für das Kriegsspiel einer roten und weißen Partei vorgesehenen Stellungen. Nach einem Geheiß bei Miegel war Not in der Richtung auf Freiburg zurückgegangen und gedachte in einer Stellung nördlich der Stadt zu bivakieren. Eine Feldwache war mit Sicherungen über den Eisenbahndamm auf den Exerzierplatz vorgehoben. Blau war dem zurückgehenden Gegner in zwei Kolonnen über Wörstetten und Hügletten gefolgt. Freiburg sollte noch heute erreicht werden und die beiden Kolonnen sich wieder vereinigen. Dies geschah in Durchführung der Aufgabe und in gedanktem Anmarsch schon im Schutz der Schießstände, und da inzwischen über die Stellung des Gegners durch Patrouillen Sicherheit gewonnen war, wurde der Angriff auf seine vorgehobenen Abteilungen beschlossen. In durchaus kriegsmäßiger Weise überwandten die langgestreckten Schützenlinien von Blau in sprunghaftem Vorgehen das offene Gelände und warfen den Gegner im Sturmangriff aus seiner Stellung.

Dann war der Friede zwischen beiden Parteien geschlossen, ein großes Viereck ward in bunter Reihe der jugendlichen Kämpfer gebildet, und der Vertreter von Jungdeutschland Baden für Freiburg, Generalleutnant z. D. von Beck, ergriff von einem zur Rednertribüne erhähenen Wagen aus das Wort zu einer zündenden Ansprache an die zum erstenmal unter freiem Himmel und zum gleichen wechselläufigen Tun versammelte Jugend. Er wünschte, daß wie einst in großer Zeit des Krieges ein einigendes Band der Kameradschaft alle Freiburger Kämpfer vereinigt hätte, so auch jetzt in Zeiten friedlicher Arbeit und gemeinsamen Streben für das Vaterland ein Gefühl des Zusammenhaltens, der gegenseitigen Achtung, des wechselseitigen Schutzes alle Mitglieder der großen nationalen Freiburger Jugendgemeinde einigen möchte. Die Rede klang in ein „Heil“ auf den jungen vorwärtsstrebenden Jungdeutschlandbund Baden aus, das die Regimentskapelle des Regiments 113 mit dem Wadner Land aufnahm. Sie übernahm es dann auch, die wohl 700 Mann starke Jugendgarde mit klingendem Spiel nach der Stadt zurückzuführen.

Dort, auf dem Karlsplatz, erfolgte ein Vorbeimarsch vor den aus Karlsruhe herbeigezogenen Gästen, in erster Linie dem Kultusminister Dr. Böhm, der mit Wärme hervorgehoben hatte, daß die Veranstaltung die erste ihrer Art in Baden sei, und vor dem Vertreter des Jungdeutschlandbundes Baden für ganz Baden, Generalleutnant z. J. Jäger-Schmid. Dann füllte sich der große Raum der Festhalle rasch bis auf den letzten Platz mit jugendlichen Zuhörern. Hier fand sich auch geschlossen der Evangelische Jugendverein ein, während der Turnverein und der Athletiksportverein auch zu deren Leidwesen durch frühere Verpflichtungen an der Teilnahme der Veranstaltung verhindert war. Die Galerien der Festhalle hielten Eltern und Angehörige dicht besetzt. Und nun schuf Erzelenz Generalleutnant von Deimling aus der lebendigen persönlichen Erinnerung des Teilnehmers der Herero- und Soltentötenkämpfe des Aufstandesjahres 1904 ein packendes, tief eindrucksvolles und hoffendes Bild jener heldenhaften Kämpfe und von dem Schwabstafette jener Zeit. Eine Fülle persönlicher Erinnerungen und allgemeiner Schilderungen, die meist an scharfe und plastische Lichtbilder anknüpfen, zog an den gespannt lauschenden jugendlichen Zuhörern vorbei. Und sicher ist eine Vorstellung in ihnen haften geblieben, hat sich ein Empfinden zu bleibender Erinnerung bei ihnen verdrichtet, daß diese Kämpfe gegen grausame Feinde und gegen den noch grausameren Dürst der südwestafrikanischen Steppe ein geschichtliches Hohelied sind von deutschem Pflichtgefühl und deutscher Vaterlandstreue. Und so schloß sich ungetrübt die Mahnung als Schluß an, sich fest und ohne Unterschied von Konfession, Stand, Beruf und Bildung um das eine gemeinsame, große, heilige Gut, das Vaterland, zusammenzuschließen. Jubelnder Beifall lohnte den Redner nach dem Verlesen des Schuttruppenliedes und am Schluß des Vortrages und sagte ihm, daß er den Weg zum Herzen der Freiburger Jugend gefunden hatte. Mag noch oft und mit immer weiter umgreifendem Erfolg Jungdeutschland Baden den Weg zu den Herzen unserer Jugend finden!

Dr. von Grävenitz.

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde.

Sonntag den 16. Juni. „Gustav-Adolf-Fest.“

Die Kollekte in allen Festgottesdiensten fällt dem Gustav-Adolf-Verein zu.

Stadtkirche. 10 Uhr Militärgottesdienst fällt aus. — 10 Uhr Festgottesdienst: Festprediger Professor D. Sinend aus Straßburg; Diasporarebner: Pfarrrer Jost aus Menden.

Zu diesem Gottesdienst sind die Ehrengäste, Vertreter und Gäste von auswärts eingeladen.

Kleine Kirche. 6 Uhr: Begrüßungen der Vorsteher der Nachbarvereine der Gustav-Adolf-Stiftung und anderer Korporationen.

Schloßkirche. 10 Uhr festlicher Gottesdienst: Prediger Stadtpfarrer Speyer-Majlath; Diasporarebner: Pfarrrer Epiker-Maher.

Johanniskirche. 10 Uhr Christenlehre im Gemeindehaus; Stadtpfarrer Hesselbacher. — 10 Uhr festlicher Gottesdienst: Prediger Pfarrrer Raas-Kaufen; Diasporarebner: Pfarrrer Verbold-Gienz. — 11 Uhr Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Simon-Vorberg.

Christuskirche. 8 Uhr Frühgottesdienst: Stadtpfarrer Riniker. — 10 Uhr festlicher Gottesdienst: Prediger Stadtpfarrer Weber-Pforzheim; Diasporarebner: Pfarrrer Renner-Neuzingen. — 11 Uhr Kindergottesdienst.

Gemeindehaus der Weststadt. Gottesdienst und Kindergottesdienst fällt aus.

Lutherkirche. 10 Uhr festlicher Gottesdienst: Prediger Stadtpfarrer Göttsche; Diasporarebner: Pfarrrer Hummel-Radelburg. — 11 Uhr Kindergottesdienst: Pfarrrer Göttsche; Diasporarebner: Pfarrrer Hummel-Radelburg.

Gartenstraße 22. Der Gottesdienst fällt aus.

Grabkapelle. Der Gottesdienst fällt aus.

Diakonissenhauskirche. Vormittags 10 Uhr: Pfarrrer Rab. — Abends 10 Uhr: Hilfsgeistlicher Ehler.

Evangelische Kapelle des Rabattenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Rabattenhauspfarrer Schmidt.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg). 10 Uhr Gottesdienst: Stadtpfarrer Heflig.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.

Sonntag den 16. Juni.

Alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße. Vormittags 10 Uhr: Pfarrrer Fuchs.

Wohngotteshilfe.

Donnerstag den 20. Juni.

Kleine Kirche. 5 Uhr: Stadtpfarrer Mühlwein.

Lutherkirche. 8 Uhr: Stadtpfarrer Weidemeier.

Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag den 16. Juni.

St. Stephanskirche. 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl. Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 10 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt. — 11 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr Herz Jesu-Andacht. — 10 Uhr dritte Moysesandacht mit Predigt.

St. Bernhardskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Andacht zum guten Tod und Segen.

St. Bonifatiuskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt und Moysesfeier. — 12 Uhr Andacht zum guten Tod und Segen.

Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus. 8 Uhr hl. Messe mit Predigt. Städtisches Krankenhaus. 10 Uhr hl. Messe mit Predigt.

Kath. Kapelle des Rabattenhauses. 10 Uhr früh, Gottesdienst: Divisionspfarrer Dr. Holzmann.

St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 10 Uhr Deutsche Singmesse. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Vesper. — 3 Uhr Andacht des Müttervereins mit Predigt.

St. Nikolauskirche (Nippur). 9 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt.

St. Josephskirche (Stadt, Grünwinkel). 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 2 Uhr Vesper.

St. Michaeliskirche (Weierheim). 10 Uhr Frühmesse. — 10 Uhr Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr Festgottesdienst aus Anlaß des Jubiläums der Feuerwehr mit Hochamt und Predigt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 12 Uhr Herz Maria-Andacht mit Segen.

Mit-Katholische Stadtgemeinde.

Auferstehungskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Köpfer.

English Church Services

are held in the Pfänderhaus, Kaiserplatz, Sundays 8¹/₂, H. C. 11 Morning Service. 12 H. C.

Rev. E. H. Tottenham M. A., Karlstrasse 49 a.

Familiennachrichten.

Eheschließungen. Wilhelm Wöhler von Majlath, Maschinenarbeiter hier, mit Johanna Schöpinger von Staffort. — Ernst Spittler von Muggen, Bäcker hier, mit Christine Söpffe von Oberader.

Todesfälle. Ludwig Oranget, Zementeur, Chemann. — Erwin, B. Ludwig Ungerer, Hilfsarbeiter. — Karoline Kungelmann, Ehefrau. — Heinrich Neuhofs, Kaufmann, ledig. — Wilhelmine Siegel, Witwe. — Irene, B. Karl Krauß, Kassier. — Ferdinand, B. Leonhard Bütz, Maurer. — Erna, B. Paul Beier, Oberingenieur. — Sofie, B. Kaver Klippel, Tagelöhner. — Wilhelm Sämann, Kaufmann, Chemann.

E. Büchle Inh.: Kunsthandlung und Rahmenfabrik, W. Bertsch, Karlsruhe i. B. — Kaiserstrasse 149. C. 278

Räumungs-Verkauf wegen Umzug mit 10 bis 30% Rabatt.

Günstige Gelegenheit für Bildereinkäufe.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Bäder — Waschtislen — Beleuchtungskörper

automatische Warmwasser-Anlagen

Ausstellungsräume: Kaiserstr. 209. Büro: Hebelstr. 3

Emil Schmidt & Cons., Ingenieure, Karlsruhe.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.

Ab 1. Juli befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 128.



Für die Reise und den Sommeraufenthalt



Hergiswil am Vierwaldstättersee. **Hotel und Pension Pilatus:** Direkt am See. Bäder, Ruderboote. Terrassen, schattiger Garten. Elekt. Licht. Bekannt vorzügl. Pension von Fr. 5.— an. Beliebter Frühjahrsaufenthalt. J. L. Fuchs, Bes.

Alpnachstad (Vierwaldstättersee) Schweiz. **Pension Villa Marguerite.** Prachtiger Frühjahrs- und Sommer-Aufenthalt. Gut bürgerl. Haus i. ruhiger schatt. Lage. Prachtv. Aussicht auf See u. Gebirge. Nahe Dampfschiffstat. u. Bahnhof. Komf. Zimmer mit Balkons. Elektrisch Licht. Pensionspr. v. 5 Frs. an pro Tag. Warmbad im Hause. Seebäder. Prospekt. **Wwe. Schneeberger-Roth.**

Amsteg Gotthard-Bahn. **Hotel-Pension „Engel“** Gut bürgerl. Haus. Elektrisch Licht. Beste Alpenmilch. Pension von Mk. 4 an, Zimmer v. Mk. 1.50 an. Prosp. gratis. **J. Furrer-Tresch.**

Arosa Schweiz. **„Pension Furka“** Eröffnet 1911. Sonnige Lage in nächster Nähe d. Waldes und der Seen. Pension mit Zimmer von Fr. 7.— an. Prospekt. Bes. **A. Maron-Haug.** C.526

Arosa **Hotel u. Pension Hof Arosa** Angenehmer Sommeraufenthalt im schönsten Hochgebirgswald. Zentralheizung. Pensionspreis Frs. 6.50 bis 8.50. Lungenkranke finden keine Aufnahme. Prospekt.

Arosa Schweiz — Graubünden. **Hotel u. Pension Waldhaus Arosa** für sehr angenehmen Sommeraufenthalt. Lift, Zentralheizung. Lungenkranke werden nicht aufgenommen. Pensionspreis Fr. 7 bis 9. Prospekt verlangen. C.551

Baden-Baden **Luftkur-Hotel Früh** mit Dependence. In wunderschöner Lage, umgeben von herrl. Tannenwald. Bevorzugtes Familienhotel. Zentralheizung, elektr. Licht. Grosse gedeckte Terrassen. Pension. [C.818] **Adam Früh, Bes.**

Baden-Baden **Gasthof zur Laterne,** Gernsbacherstr. 10. Gutes bürgerl. Haus. Pens. von 4 M. an. Mittagstisch 1.— u. 1.50 M. Bad. Weinstube. **E. Kupferer, Eigent.**

Bstseebad Bansin auf der Insel Usedom. Schönstes all. Ostseebäder

Basel **Hotel Basler Hof** nächst d. bad. Bahnh. Schöne Zimmer m. gut. Betten v. Fr. 1.50—3.—. Elektr. Licht. Zentralheizung. Bäder. Best. empfohlen. Münchener Bierstube, Biergarten. Vollst. Pension v. Fr. 5.— an.

Bergen an Zee (N. H.) Holland. Schönes, ruhiges Nordseebad. Kräftiger Wellenschlag. Ausged. Wälder. Dünen- spaziergänge. **Hotel Nassau-Bergen.** Erst. Neubau 1909. Illustrierte Prospekt. C.502

Bernbach bei Herrenalb. **Gasthaus u. Pension Zum grünen Baum.** Pensionspr. M. 3.50 an. Bad im Hause. Elektr. Licht. Teleph. 2 im Haus. Auf Verlangen Wagen an der Bahn. Prosp. gratis. Eigentümer: **M. Lutz Wwe.** C.834

Blankenberghe — **Regina-Hotel** — Haus i. Ranges. Großart. Lage im Mittelpunkt des Strandes, Ecke der Kasinostraße. Moderne Einrichtung. Elektr. Bäder. Tel. 75. Prosp. zu Diensten. Bes.: **D. Demeulenaere.**

Bornholm See-**Hotel Finedalen** liegt bei Hammershus, umgeben von Wald u. hübschen Felspartien. Schönster Punkt der Insel. Pension. **H. Colberg.** C.540

Buchenbach **Gasthaus und Pension zum Hirschen** 10 Minuten von Himmelreich. 455 m über Meer. Schöne Zimmer mit freier Aussicht. Schattige Gärten, Gartenhalle, Spielplätze. Prachtvolle, schattige, staubfreie Waldspaziergänge. Grossartige Ausflüge. **Nur selbstgezozene Weine.** Münchner und Freiburger Biere offen. Telefon 28. C.817
Eigentümer: **Louis Krichbaum.**

Bürgenstock b. Luzern (Schweiz). **Hotel „Bellevue“** Obbürgen. Gutes bürgerl. Haus. Höchst romant. Lage, Waldungen. Pens. v. M. 5.— an (4 Mahlzeiten). Saison April—Oktober. Prospekt. **L. Schneider.** C.511

Eberbach a. N. „Leininger Hof“. Am nächsten der Bahn. — Vornehme Lage.

Falkenstein Höllental **Gasthaus und Pension Zum „Goldenen Löwen“** 25 Minuten von Himmelreich od. Hirschsprung. Gut bürgerliches Haus. Herrliche Lage, prachtvolle Spaziergänge. Vorzügl. Verpflegung. April, Mai Juni und von September ab extra ermäß. Pensionspreise. Telefon: Kirchzarten 15. C.796
Der Bes.: **F. Albicker-Birkenmeyer.**

Feusisberg * **Kurhaus Feusisgarten** 730 m ü. Meer, ob dem Zürichsee. Prachtv., staubfreie Stat. Schindellegi Lage. Schöne Spaziergänge. Pensionspreis von Fr. 4.50 an. Prospekt gratis. C.789

Gais Kant. Appenzell (Schw.). **Hotel Pension Krone.** 950 m ü. M. Vorzügl. geeignet zu längerem Aufenth. Herrl. Spazierg. Pension v. M. 4.40 an. Prospekt zur Verfügung. **J. Reindl.**

Gehlbach Bei Oberhof. **Hotel u. Pension Daheim** Elegant eingerichtetes Haus. Gute Unterkunft. Pension 5—7 M. für den Tag. C.622

Gerzensee ob Thun (Schweiz). **Hotel u. Pension Bären** Jungfraublick. C.929
Einfach, gut geführt. Haus, neu renov., in wunderlicbl. Landschaft mit See, prächt. Alpenpanor. Milde gesch. Lage, vorzügl. geig. z. Sommer- u. Herbstaufenth. Schöne Terrasse u. Gart. Pensionspr. inkl. Zimmer v. 4.50 Frs. an. Badeinricht. Teleph. 3mal. Postverbind. m. Bahnstat. Wichtach (Fahrz. 20 Min.). Prospekt. **O. Burger, Chef de cuisine.**

Luftkurort Gressgen **Gasthaus und Pension „Löwen.“** Südwestl. Schwarzwald. — Station Zell i. W. — 720 Meter ü. d. Meer. Neu renoviert. Anerkannt gute Verpflegung. Diät-Tisch nach ärztlicher Verordnung. Telefon, Fuhrwerk. Mai, Juni und September ermäßigte Preise. Prospekt gratis. **Karl Brunner.**

Grimmi-Alp ob Spiez, Berner Oberland, 1260 m ü. M. Erholungsstat. f. Ruheliebend. **Grand Hotel** 150 Betten. Pension 8—15 fr. Kurarzt. Prosp. gratis. **Polters-Freiburghaus, Dir. C.669**

Gstaad-Saanen (Montreux - Berneroberrandbahn) **Hotel - Pension Alpenruhe.** Ruh., sonnige, gz. staubfr. Lage. Eig. Tannenw., schöne Spaziergänge, Tennisplatz, Spielplätze. El. Licht. Vorzügl. Küche. Pensionspr. Fr. 5—7. Vor- u. Nachsaison Ermäss. Auskunft u. Prospekt durch die Besitzer **Fam. Treichler-Feuz.**

Hasliberg 1200 m ü. d. Meer. Berner Oberland, Station Brünig.

Hotel Kurhaus Wasserwendi. Vorzüglicher Höhenluftkurort. Großartiges Alpenpanorama. Pension von Fr. 6.— an. **Gebr. Thöni.** C.711

Heiden (Kanton Appenzell) **Gasthaus und Pension „Helvetia“** Gutes bürgerliches Haus, sonnige reizliche Zimmer. Prompte Bedienung. Reell. Weine, sorgf. Küche. Pension fr. 4.50. Prospekt. **Familie Semler.** C.698

Heiden 810 m Appenzell Bergbahn. **Hotel Moser Pension Sennenhügel** Behagliches Haus. Beim Kur- und Waldpark gelegen. Eigene schattige Parkanlagen, Spielplätze. Sehr mäßige Preise. Prospekt. **E. Moser, Besitzer.** C.829

Hergiswald bei Luzern, 850 m ü. Meer. **Hotel und Pension Kurhaus.** Altbek., gut bürgerl. Haus, windgesch., aussichtsr. Lage, prächt. Spaziergänge, Waldungen. Pension von 5 Fr. an. Fuhrwerk. Prosp. d. **Geschw. Portmann.**

Hirsau = **Gasthaus zum Hirsch und Lamm** = schöne Lage am Walde, freundliche sonnige Zimmer mit oder ohne Pension, mäßige Preise, gute Speisen und Getränke. Neue Bewirtung. — (V. Diebel.) C.803

Bad Homburg v. d. H. **Hotel Bellevue.** 1. Kurort. VISA-VIS Kurgarten. Bes. **W. Fischer.** C.788.

Homburg v. d. Höhe **Hotel Adler** direkt neben Kurhaus u. d. neuen Badehaus. Gänzl. neu renoviert. Zimmer mit Pens. von Mk. 8 an. Haus d. deutsch. Offiz. u. Beamt. Verein. Garage. Vorzügl. Küche u. Weine

Sommer am Bodensee. am Bodensee (Schweiz) Eisenbahnstation Horn. Post u. Telegraph. Altbekannte Familienpens. an See. Neuerb. Terrasse u. Seebäder. Motorboote, Park. Prospekt. Pension mit Zimmer von Fr. 6.— an. C.141

Hornberg Schwarzwaldbahn. **Hotel und Pension „Bären“.** Gutes Familienhaus, Garten, Veranden. Wein- und Bierstube, Sol- und Kiefernadelbäder, mäßige Pensionspreise. Illustr. Prospekt. Eigentümer: **H. Diesel.** C.765

Kurhaus Hundseck Schöne Lage inmitten herrl. Hochwaldes oberh. d. Gertelbachwasserfälle. Einrichtg. Führung. Verkehrsmittel als gut bekannt. 900 m ü. M. Prospekt gerne z. D. **Hammer & Maushart, Besitzer.**

Wildbad Innichen Hochpustertal. 1336 m ü. M., Tirol bei Toblach. Luftkurort, Schwefel- u. Eisenquellen. Keine Kurtaxe. Kein Kurzwang. Von Deutschen viel besucht. Prospekt. C.732

Interlaken (Schw.) **Grand Hotel Royal** a. d. Hauptpromenade. Pracht. Neubau m. jeglich. Komf. Vorzügl. Küche (auch Diät-Küche). Zimm. v. 3 M., Pens. v. 7 M. aufw. **C. Lichtenberger.**

Interlaken **Savoy-Hotel.** Neuerbautes modernes Haus ersten Ranges, vollständig feuersicher. Privat-Appartement mit Badezimmer.

Hotel National. 250 Betten. Im Zentr. der Promenaden. Mässige Preise. Im Winter: **Wyder's Grand Hotel, Menton.**

Kappel C.126 Luftkurort (Schwarzw.) 900 m ü. d. Meer. **Gasthaus „zum Sternen“** Bahnst. d. Höllentalb. m. d. zwei großart. Brücken. Alpenaus. v. Hause aus. Schlucht u. Felsen in d. wildromant. geleg. Wutach- u. Haslachtal. Mittelpunkt f. Spazierg. nach Lenzkirch, Saig, Titisee u. Friedenweiler. Tannenwaldgn. 5 Min. v. Hause. Bäder im Hause. Eig. Fuhrwerk. Forellenfischerei. Tennispl. Bes.: **M. Glatz.**

Kiental **Hotel Pension Mani zur Alpenruh** (1200 m ü. Meer), inmitten schattigem Tannenwald. Für Erholungsbedürftige wie Touristen. Telefon. Prospekt verlangen. Hßl. empfehlen sich **Gebrüdr. Christian und Jakob Mani, Bergführer.** C.835

Zur Erholung gehört vor allem auch eine zweckmässige Bekleidung!

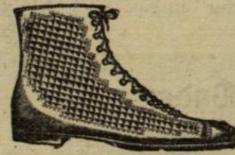


STILS
Trikot
Weiches, an die Körperform sich anschmiegendes **Strick-Gewebe** aus bestem Material. Vorzügliche **Elastizität, Porosität und Dauerhaftigkeit.** Die Ware verliert nach der Wäsche ihre guten Eigenschaften nicht.

Gesundheiliche Damen- und Herrenwäsche, Stoffe meterweise



Leibchen, Büstenhalter, Leibbinden



Rasierlesenes Schuhwerk

Reformhaus zur Gesundheit L. Neubert, Karlsruhe, Kaiserstrasse 122, Ecke Waldstrasse.

Bad Kissingen Hotel u. Pension „Englischer Hof.“ Bekannt gutes Haus. Elektr. Licht. C.699. Besitzer: Chr. L. Zapf.

Laufenburg Hotel Solbad „Pflaue“. Natürliche kohlensaure Sol- u. Ozofium-Bäder. Direkt am Rhein. Gut bürgerl. Haus. Vorzögl. neu eingericht. Zimmer u. Bäder, off. u. geschl. Rheinstraßen m. prächt. Aussicht. Prosp. grat. Anz-Grimm.

Leoni Hotel Leoni direkt am Dampfschiffsteg. Schöne, in den See eingebaute Terrasse mit hervorragendem Blick auf das Gebirge. Vorzögl. Verpflegung. Pa. Küche, ff. Thomasbräu. Stets frische Fische zu jeder Tageszeit. Mäßige Zimmerpreise. Tel. 26. Pension von Mk. 5.— an. H. Biersack. C. 831.

Bad Liebenzell Gasthof u. Pension zum Ochsen Günstige, freie Lage, nahe b. Wald. Großer Garten beim Haus. Freundl. Zimmer mit guten Betten. Bad. Elektrisch Licht. Telefon. Bekannt gute Küche. Erholungsbedürftigen und Touristen bestens empfohlen. Prospekte durch Gebr. Emeadörfer. C.612

Littenweiler Erste Höllentalbahnstation. „Bad - Hotel“ bei Freiburg im Br. Hotel, Restaurant, Pension. Herrliche Lage. Schattiger Garten. Elektrisch Licht. Waldesnähe. Angenehmer Aufenthalt. Zivile Preise. Prospekte gratis. C.820. J. de Crignis.

Luzern Hotel MINERVA in bester, ruhiger Lage, beim Bahnhof und See. Erstklass. Komfort. Mäßige Preise. 150 Betten. Zim. v. Fr. 3 bis 6. Pension Fr. 9 bis 14. Zim. mit Bad u. Toilette. C.596

Luzern Hotel Furka Pilatus-Winkelriedstrasse. Ruhigste Lage nahe Bahnh. Zimmer von Frs. 2—3.50. Lift. Bäder. Restaurant. Vorzögl. Küche. Bier v. Faß. Haus des B. B. V. [C.887] W. Brogile, Bes.

Maloja (Schweiz) 1811 m über dem Meer — Bevorzugtester Sommeraufenthalt im Ober-Engadin **PALACE - HOTEL** 400 Zimmer. — 60 Privatbäder. — Jeder erdenkliche Komfort. — Eigenes Orchester, zweimal täglich. — Vollständig renoviert im Frühjahr 1912. — Golf, Tennis, Motor-, Ruder-, Segelboote- u. Angelsport. — Ausgangspunkt zahlreicher lohnender Bergtouren. Wintersport: Dezember-März. — Elegant möblierte Villen für Sommer oder Winter zu vermieten. C.747. Neue Direktion: Hugo Schlagenhaut.

Markkirch Hotel du Commerce 5 Min. v. Bahnhof, ältestes, bestempfohlenes Haus am Platze. Vorzügliche Küche. Reine Weine. Hübsche Fremdenzimmer. Elektr. Licht, Zentralheizung. Großer Gesellschaftssaal. Omnibus am Bahnhof. Den Touristen sehr empfohl. Wwe. Emil Jochem u. Sohn.

Meiringen Park-Hotel Oberland, vis-à-vis dem Bahnhof, in ruhiger Lage, für längeren Aufenthalt zu empf. Großer Restaurationsgarten, reelle Weine, alkoholfreie Getränke. Zimmer 2—5 fr. Pension 6—9 fr. Prospekte. Chr. Brennenstuhl. C.830

Melchtal Kurhaus Melchtal, 900 m ü. M. Kurhaus Frutt am Melchsee, 1920 m ü. M., via Luzern-Sarnen. Großartige alpine Luftkurorte. Pension 5 1/2—8 fr. Prosp. d. Familie Egger, Bes. C.705

Menzenschwand Vorderdorf bei St. Blasien im Schwarzwald. 900 m ü. d. Meer. Hotel u. Kurhaus „Adler“ Bahnstat.: Titisee, Waldshut, Albrück, Schönau. Sommerfrische u. Höhenluftkurort, am Fuße des Feldberges. 1907 neu erbaut, mit allem Komfort ausgestattet. In nächster Nähe d. Hauses eigenes Luftbad. Pensionspr. nach Lage der Zimmer 5 bis 60 Mk. Prospekte grat. Eig. Auto. Lungenkranke ausgeschlossen.

Seebad Mittelkerke bei Ostende. Villa des Roseraies, empf. Familienpens. m. Aussicht a. Meer. Vorz. Küche. El. Licht. Man spr. deutsch.

Mitteltal bei Freudenstadt im oberen Murgtal **Hotel Tannenburger** Angenehm. Sommer- wie Winteraufenthalt. 60 Betten. Elektr. Licht. Zentralheizung. Warme Bäder, sowie Wellen-, Luft- und Sonnenbad. Jagd. Forellenfischerei. Auto-Omnibus am Bahnhof Baiersbrunn. Telefon 3. Besch. Preise. Prospekt gratis. Näher. durch Besitzer Schmelzle. C.845

Mudau — im bad. Odenwald — 450 m ü. d. Meer — „Hotel Engel“ Wald. Gegend, angenehmer Sommeraufenthalt, vorzügliche Verpflegung. Pension von Mk. 3.50 an. Bes.: Edm. Hofmann

Bad Neuenahr Hotel Klinger Kurhaus Kaiser Wilhelm. Modern eingerichtetes Haus I. Ranges; Personenaufzug, elektrisches Licht; elektrische, kohlensaure und andere Heilbäder im Hause. Hochfeine streng kurgemäße Verpflegung; Pensionspreis 7.50 Mk. und höher. Ausgezeichnete und ruhige Lage im vornehmsten Viertel Neuenahrs; in unmittelbarer Nähe des Kurgartens und der Bäder. C'851. Besitzer Jos. Klinger.

Bad Niederbronn i. Els. Hotel Matthis. Das ganze Jahr geöffnet. Tel. 10. Freie ruhige Lage am Kurplatz. — Quellen. — Bäder. — Café. — Billard. — Restaurant. — Lebende Forellen — Garage. — Pension. — Große Säle. — Famil. u. Vereine Ermäßig. — Gr. Gärten. u. Sammlung. — Volle Pension in III. Etage 5.50 M. — Prosp. frei. A. Hueber-Matthis.

Oberprechtal (Schwarzwald) Station Elzach und Hornberg Gasthof und Pension „Adler“ Durchschön. Anbau vergr. u. d. Neuzeit entspr. eing. Erstes u. besteinger. Haus a. Platz, m. anerk. vorzögl. Küche u. rein., selbstgez. Wein; neue Veranda, schön. Gart. Viels. Waldspazierg., ruhig, ländl. Aufenth. Warme Bäder, Milchwirtsch. Eig. Fuhrw. Forellenfisch. Jagd. Billige Pensionspr. Teleph. I. Prosp. bereitwill. d. d. Besitzer. Fr. Pleuler.

Partenkirchen Pension Villa Victoria feines gemütliches Haus; prachtvolle ruhige Lage, großer Garten, mäßige Preise, moderner Komfort. Teleph. 179. Prospekte gratis. F. Renner. C'865

Partenkirchen Pension Franke Wettersteinstraße. Telephon 90. Vornehmes Haus. Ruhigste und staubfreieste Lage. Ganz besonders geeignet für Erholungsbedürftige. Erstklassige Verpflegung. Diät. Großer Park. Autogarage. Prospekte. C'863

Bad Passugg (Schweiz), 850 m ü. M. 1 Std. ob Chur. „Pension Fontana“. Ruhige Lage nahe den berühmten Heilquellen. Elektr. Licht, Teleph. Beschid. Preise. Prosekt und Näheres durch den Besitzer: A. Brüesch.

Pfäffikon (Zürcher Oberland) 650 m ü. M. Familienpension „Waldrieden“, dir. a. Tannenw. Herrl. Blick a. See u. Alpen. Bad. (a. Sonnerbäder). Zentralheiz., elektr. Licht. Pens. v. 4 Frs. an. Das gze. Jahr geöffnet. Pros. Familie Eppeler.

Größe Ruhe, beste Erholung, sehr gute Verpflegung findet man in dem mittelgroßen Luft-Kurhaus Waldhaus Quincke zwisch. Villingen u. Kirnach i. bad. Schwarzw., 800 m hoch. Tannenhochwald v. d. Türe. Von Aerzten empfl., stets beste Empfehl. Prosp. d. M. Quincke. C.624

Salzburg Hotel Bristol, verbunden mit Theater-Café-Restaurant. Zimmer von Kr. 3.50 an, Pension von Kr. 10.— an. R. Fleischmann, früher Hotel du Nil, Kairo. C.763

St. Blasien Villa Kehr wieder. Schönste Lage, direkt am Walde. 35 Zimmer, 50 Betten. Preise 6 1/2—9 M. Salon-, Les-, Billard-, Rauchzimm. Das ganze Jahr geöffnet. Prospekte, Keine Lungenkranke.

Schönmünzsch Hotel und Pension zur „Post“ im Murgtal. Altrenommiertes Haus, seit über 40 Jahren im Besitz derselben Familie. Vergrößert und neu eingerichtet. Sehenswerter Speisesaal im Schwarzwaldstil. Elektr. Licht. Zentralheiz. Eigene Forellenfischerei. Haltestelle des Automobils Gernsbach-Freudenstadt. Fahrwerke jeder Art. Prospekte durch den Besitzer F. Hagenmeyer. C.597

Schönmünzsch im Murgtal, Schwarzwald Gasthof u. Pension zum Ochsen verbunden mit Privatpension Bellevue. Gutes einfaches Haus an der Schönmünz gelegen, gute neue Betten, vorzügliche Küche, prompte Bedienung. NB. Das Bellevue liegt auf einer Anhöhe und bietet einen wundervollen Blick ins Tal, staubfreie ruhige Lage. Prospekt durch den Besitzer Karl Batsch. C'846

Schönmünzsch Gasthof Schiff. Neue Bahnstation Forbach—Gausbach. Bürgerl. Haus. Offene Biere. Veranda. C.605. E. Frey, fr. Waldhorn, Gausbach.

Hotel Solbad Schweizerhall Bürgerliches Haus bei Basel. Herrl. Lage. Gesund. Klima. Reine milde Luft. Großart. Rundblick a. d. schöne Umgeb. Prächt., mit schatt. Ruhepl. ausg. Park i. b. d. Etablissem. Mäß. Preise. Solbad Schweizerh. ist das einz. Bad-Etabl., das d. groß. Vorteil genießt, mit der nah. Saline durch unterird. Sol-Leitg. verb. z. sein. Prosp. d. M. Keller-Gottstein.

Sigriswil 800 m ab. M. Hotel Bären und Adler unmittelbar am Wald. Großer schattiger Garten. Mäßige Preise. Prospekte. F. J. Wangart-Gruber.

Sörenberg Schweiz, Kurhaus Marienthal ob Fühli, 1165 m ü. M., Kt. Luz., Stärk. Alpenluft, prächt. Spaziergänge. Bäder. Bill. Preise. Schwest. Vogel.

Insel Spiekeroog Prospekte gratis durch die Badeverwaltung. [C.587]

Luftkurort Stambach Hotel Distel (zum Anker) bei Zabern. Erstes Haus am Platze. Neuerbaut. Zentralheizung, elektr. Licht. Neuester Komfort. — Prächt. Ausflug von Stambach in die Vogesen, per Bahn nach Zabern, zu Fuß Zabern-Hohbar-Stambach oder direkt durch das romantische Zornthal, 5 km. 2. Lokal rechts. Autogarage. Schatt. Garten. Festhalle für 200 Pers. Französische Küche. Spezialität: Bachforellen, Krebse. Besitzerin: Ww. Distel. C.878

Jodbad Sulzbrunn Bayr. Allgäu, für Kranke 825 m Meereshöhe und Erholungsbedürftige. Berühmt durch seine Römerquelle mit großartigen Heilerfolgen. Prospekte durch die Kurdirektion. C.787.

Taesch 1400 m, an der Visp-Zermatt-Bahn. Hotel Taeschhorn. Angenehmster Luftkurort. Deutsche Bedienung. Pension von 6—12 fr. C.643. Emil Lager, neuer Besitzer.

Thusis (Viamala). Hotel Rhätia ist ein vorzügliches Haus mittleren Ranges in bester Lage, nächst Bahnhof und Post. Deutsche u. Schweizer. B. Lamata, Besitzer seit 1870.

Unterägeri am Aegerisee. Kurhaus Waldheim. 800 m. Komf. Haus in freier geschützter Lage. — 60 Betten. — Pension 5—7 Frs. Prospekte durch Verkehrsverein Karlsruhe C.918. Besitzer: L. Henggeler.

Unter-Iberg bei Einsiedeln. 930 m ü. Meer. Hotel und Pension Köbli-Post. Klimat. Höhenkurort I. Rg. Nahe Tannenwälder u. Anlagen. Post, Telegr., Teleph. im Hause. Pension v. Frs. 4.50 an. Prosp. D. Fäbber-Zindel, Bes.

Höhenluftkurort Unterkirnach b. Villingen, bad. Schw., Bahnstation Kirnach-Villingen, 800 m. ü. M. — Gasthof Rüsse-Post. Altren. Haus, komf. eingerichtete Zimmer. Eigene landwirtschaftl. Produkte. Der Bes.: Gebr. Moser. C'704

Utting am Ammersee 550 m ü. d. M. in gesch. Lage, mit waldr. Umgebung, bietet angenehmen Sommeraufenthalt. Sitz d. Augsburger Segelclubs. Die zentr. Lage a. See gestattet bequeme Ausflüge m. Dampfschiff u. Eisenb. nach jed. Richtung. München, Augsburg u. Garmisch in 1—1 1/2 Std. zu erreichen. Fischerei- u. Kahnfahrtgel. Bibliothek vorh. Alle z. Selbstverpf. nöt. Lebensmittel i. Orte. Die moorhalt. Seebäder in Verbindg. mit d. nerenstärk. Klima sind v. vorzögl. Wirkung u. ist für zweckmäß. kalte u. warme Bädergeleg. best. gesorgt. Arzt u. Apotheke im Orte. Großart. Fernsicht über d. ganzen See u. auf das Gebirge. Bürgerl. Gasthäuser u. gute, billige Privatwohnungen. Kostenl. Prospekte u. Wohnungslisten durch den Verschönerungsverein Utting. C.906

Wallenstadtberg Vorzüglich. Luftkurort Schweiz Linie Basel—Zürich—Chur Hotel u. Pension Post. 807 Meter ü. d. Meer. Besteingerichtetes Kurhaus mit der schönsten Fernsicht auf Tal und Gebirge. Hohe, helle und sonnige Balkonzimmer. Geräumiger Speisesaal mit Balkon, Klavier und anderen Musikinstrumenten. Badezimmer, großer Garten und Restauration. Prima geführte Küche, Keller u. Bedienung. Pens. an spr. von Fr. 3.80 an. Gutes Quellwasser. Schöne Waldspaziergänge. Telephon. Prosp. u. Auskünfte gerne zu Diensten durch den Besitzer M. Linder-Etter, Postmeister.

Leichte Sommer - Kleidung
Lüster — Leinen — Flanell
Größte Auswahl, genau passende Spezial-Größen für alle Figuren
Spiegel & Wels

Waizenhausen Pension Friedheim Lachen ob Bodensee
(Kanton Appenzel, 857 m ü. Meer).
Bade- u. Luftkurort 30 Min. v. D. W. Auf prächtiger Anhöhe in ruh., staubfr. Lage mitten in grünen Matten und nächstgeleg. Waldungen, verbunden mit wunderv. Aussicht auf See u. Gebirge. Gute bürgerl. Küche, elektr. Licht. Pensionspr. inkl. Zimmer Fr. 5. C.784
Es empfiehlt sich höchlichst E. Züst.

Weesen Hotel u. Pension Speer
(Schweiz) am Wallensee
in erhöhter Lage, herrlich gelegen. Großartiges Alpenpanorama. Vorzügliche Verpflegung. Pension von 6-8 Fr., je n. Lage d. Zimmer. Prospekt versend. der Besitzer: Hans Hoessli.

Weidenstein bei Solothurn. 1300 m ü. M. Idealer Luftkurort in freier Höhenlage mit ausgedehnt. Alpenpanorama d. Schweiz. Kurhaus, 70 Zimmer mit allem Komfort. Elektrisch Licht. Zentralheizung. Prospekt. K. Jilly. C.623

Bad Wildungen Hotel zur „Helenequelle“ Altbekanntes, renom. Hotel dem Kurhaus gegenüber, unmittelbar bei den Quellen und Bädern. Komfort. Einrichtung. Herrliche freie Lage. Vorzügl. Verpflegung. Pension von 7 Mark an. Wagen am Bahnhof. C.736
A. Henne.

Wimpfen „Badhotel Ritter“
am Neckar
26% Sole C.926
Pension von 3.50 M. an. A. Wohlfart Wwe.

Wimpfen „Mathildenbad“
(das hess. Rotenburg)
26% Sole C.917
malerisch und staubfrei ob. des Neckar. Pension v. 4 Mk.

Wolfenschießen (Schweiz) Kurhaus Wallenstock
zwischen Vierwaldstättersee u. Engelbergthal gelegen. Vorzügl. Alpenluftkurort. Komfortables Haus. Zimm. m. Balkon. Pension von 5 Frs. an. Bestens empfohlen. Prospekte. C.928

Zingst Perle der Ostsee
Vorzügl. steinf. Strand, gemütl. zwangloses BADELEBEN. Gute Verpfleg. u. Wohnung. Strandkonzert, Reun., Theater, Arzt, Post, Tel. Pro. p. d. d. Badeverwaltung.

Luftkurort Zwingenberg a. N. Gasthof u. Pens. „Anker“
2 Minuten vom Bahnhof. Herrlich am Neckar und Wald gelegen. Prächtiger Blick nach dem Groß. Schloß und Gebirge. Der Neuzeit eingerichtete Fremdenzimmer. Mäßige Pensionspreise. Anerkannt gute Verpflegung. Dependence. Bes.: Aug. Holdermann. C.604

„Schwäbischer Jungborn“
Wald- u. Heilungsheim
Schönstens gelegen im ruhig. Tiefenbachtal, inmitten prächt. Waldungen am Fuße der schwäb. Alb. - Areal 45 Morgen, 60 gute Betten. - Elektr. Licht. - Zentralheizung. - Kegelbahn. - Tennisplatz. - Kräftige vegetarische Diät, auf Wunsch gemischt. - Eigene Gärtnerei u. Landwirtschaft. - Weidkühle. - 20 Morgen große Luftbäder, durchflossen vom klaren Tiefenbach. - Reizende Lufttäuschen. - Natürliche, zwanglose Lebensweise. - Idealste Gelegenheit zur körperlichen und geistigen Erholung. - Alle Arten von Bädern. - Pension pro Woche Mk. 35.-. Prima Referenzen. - Aufnahme jederzeit. - Anmeldungen rechtzeitig erbeten. - Näheres Prospekt Nr. 4 durch die
C.764 Direktion Carl Mauz, „Schwäbischer Jungborn“, Bahnstation Nürtingen a. N.

Langenargen am Bodensee. Strandhotel Schiff.
Neuerbautes, komfortabel eingerichtetes Haus, direkt am Hafen. Große Terrassen mit wunderbarem Blick auf See und Alpen. Schöne Zimmer mit Balkons, Bäder im Hause, Seebade-Anstalt, Garage, Stallungen. Elektr. Licht. Das ganze Jahr geöffnet. Pension von 5 Mk. an. Früh- und Spätjahr ermäßigte Preise. C.722
Otto Rossknecht, Besitzer.

Plansee Hotel Seespitz mit Villa Gamsbock.
Erstes Haus am Platze. Schöne Waldspaziergänge, Kahnfahrt, Badegelegenheit im See u. Hotel, große Terrasse, Musik- u. Lesezimmer, Interub. Teleph. u. Post im Hause. Zim. v. 1 M., Pens. v. 5 M. an je nach Zimm. Anerk. gute Küche. Spezialität: echte Gebirgsforellen. - Keller. - Prosp. grat. - On parle français. English spoken. - K. Müller, Bes. E. Haas, Direktor. - Telegrammadresse: Seespitz Reutte Tirol. - P.P. Vom Oberammergau über Linderhof Neuschwanstein beste Mittagsstation. C.832

Sanatorium Alpirsbach C.76
bei Freudenstadt (Schwarzwald)
für Nervenleiden und innere Krankheiten
Prospekte. Besitzer und leitender Arzt: Dr. Würz.
Das ganze Jahr geöffnet!

Bad Dür rheim
bad. Schwarzwald
Bahnhofstation. Höchstgelegenes Solbad Europas. 705 m ü. d. M.
Kurhaus und Salinenhotel Bad- und Heilanstalt mit allen balneo-therapeutischen Einrichtungen, geleitet d. Bade- u. Sanatoriums-Dr. Sütterlin. Massage, Inhalatorium, Luft- u. Sonnenbäder, Diätküren. - Prospekt u. Auskunft d. Arzt u. Hotelverwaltung.

Waldhotel Villingen
Südt. Bad. Schwarzwald, 752,6 Meter ü. d. M.
Klimatischer Höhenkurort u. Sommerfrische.
3 Min. von der Station Kinnach der hochromantischen Schwarzwaldbahn. Offenburg-Konstanz.
Hotel ersten Ranges in jeder Beziehung, in geschützter sonniger Höhenlage am Hochwald mit feiner Aussicht, Parkanlagen und Spielplätze, eig. Quellwasserleitung, electr. Licht, Zentralheizung, Equipagen, Jagd und Forellenscherel. - Hochfeine, reichliche Verpflegung; normale Preise. - Aerztliche Consultationen nach Wunsch. Illustr. Prospektus mit Tarif umgehend. - Saison I. Mai bis I. Oktober. -
Hermann Schlenker.

Bad Dür rheim
Im Badischen Schwarzwald. Höchstgelegenes Solbad Europas. Jährlich 60 000 Bäder. - Auskunft u. Prosp. durch das Grossh. Salinenamt und den Kur- u. Verkehrsverein.
Kurhaus u. Salinenhotel I. R. m. eig. Badanst. Phys.-Diätet. Heilanstalt i. Kurhaus. Hotel zum Kreuz m. Dependence Waldblick. Hotel zur Sonne m. Villa Irma. C.782
Gasthof zum Rössle, Solbäder im Hause. Jugenderholungsheim Fr. Major Kohlermann Wald- und Kurhaus „Hirschhalde“ Bes. W. Bischoff.

PARIS Grand Hotel du Pavillon
36, 38, Rue de l'Éclairer
Zentralste Lage, 50 Meter von dem Boulevard, nahe der Ost- u. Nordbahnhöfe - Durch neuen Anbau bedeutend vergrößert - 120 neue, mit modernstem Komfort, Warm- und Kaltwasserleitung ausgestattete Zimmer nebst 30 Privatbädern - Neuer mod. Restaurationssaal mit Wintergarten - Deutsche Bedienung.
Eröffnung des Anbaues Ende 1912. WACHTER & Cie. C.688
Besitzer.

Burg-Hotel Kinnach
bei Villingen an der hochromantischen Schwarzwaldbahn. Luftkur-Hotel 800 m über dem Meer.
Mit all. Komfort. Herrlichste Lage im oberen Tannenhochwald, ruhig, geschützt u. staubfr. Ueberaus helles. Aufenth. Solbäder, Garage, Equipage, Forellenscherel, Tennispl., Elektr. Licht, Mass. Preisk. Spez. Kinnach, i. Mai, Juni u. Sept. Saison Mai bis Okt. - Prosp. bereitw. A. Kinnach, Besitzer.

Langenbruck
Luftkurort im Basler Jura
(Schweiz) 700-800 m ü. M. C.682
Zahlreiche Hotels, Pensionen und Privatlogis. Führer u. Prospekte gratis durch das Verkehrsbureau.

Wohin gehe ich in die Sommerfrische?
An den schönst gelegenen Platz des Bodensees und das ist im **Hotel z. Krone** findet jedermann frdl. Aufnahme bei nur guter u. bill. Verpflegung. Prosp. grat. Hierzu ladet freundl. ein Anton Strodel, Besitzer. Ferner **Café Seeblick**, **Moni Schwaighofer** und **Bahnhofrestaurant**, Bes. Jos. Walser.

Rigi-Klösterli
Schweiz
1317 m. über Meer
Liebliche Lage in geschütztem Bergkessel. Prachtvolle Wald- und Wiesenspaziergänge nach wunderschönen Aussichtspunkten. Angenehmer und vielbesuchter Frühjahrsaufenthalt. Parkanlagen. Elektr. Licht. Kurarzt.

MILTENBERG
Hauptstrasse Nr. 46. am Main. Hauptstrasse Nr. 46.
Park-Hotel garni
Inhaber: Carl Gottfried Wolbert.
Komfortabel eingerichtete Zimmer mit Zentralheizung (ohne Pension), elektrisches Licht, Bäder, Autogarage. Telephon No. 147. Absteigequartier für Touristen und Sommerfrischer, Vereine. Mäßige Preise. Zimmer von 1.50 Mark an. C.844

Offseebad Misdroy
von Hochwald und Bergen umgeben
Wasserleitung - Elektrisches Licht - Freiluft-Seebad und Zelllager. Prospekte durch die Kurdirektion
Kurhaus und Hotel Miramare, am Strand, Inh. Ad. Anschütz. Hotel Seeblick, Dep. Seestern. Haus Brandenburg, Bes. Paul Brandenburg. Hotel Victoria, am Strand, Inhaber Arthur Köhler, Traiteur. Hotel-Prospekte auf Wunsch gratis. C.445

Hotel Sonne und Hotel Schwert
Modern eingerichtet. Pension einschließlich Zimmer Fr. 6.- bis 8.50. Prospekte kostenfrei durch
C.849.71 J. Faßbind, Besitzer.

Eine gute Karte für Ausflüge und für den Sommeraufenthalt
Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Debit
G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe (Baden).
bietet Ihnen die „Neue topographische Karte des Grossherzogtums Baden“ 1:25 000. Zu haben in Kupferdruck, 165 Blatt zu je M 1.50. Ausserdem sind in billigen Ausgaben erschienen die Ausflugsgebiete Heidelberg, Baden-Baden, Freiburg-Feldberg und Sektion Karlsruhe, auf Kartenleinen das Blatt zu M 1.-, auf Papier zu 80 Pfennig.
Unentbehrlich für jeden, der sich in einzelnen Gegenden genauer orientieren will